

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 17 (1954-1955)
Heft: 1

Artikel: Der Tod vom Chind
Autor: Schmid, Gotthold Otto
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-185525>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER TOD VOM CHIND

*Der Tag geit uf mit Plange.
Es lüchtet ds Morgerot.
Me laht der Chopf la hange—
Ds Chind aber isch tot.*

*Vil Stunde muess me warte.
Me ma keis Bitzli Brot.
Scho druckt me schwarzl Charte—
Ds Chind aber isch tot.*

*Cha d Sunne hütt au schyne?
Gspürt sie nid üsi Not?
Wie tuet die Mueter gryne—
Ds Chind aber isch tot.*

*Es chömen Unggle, Tante,
Sie säge: «So wott's Gott.»
Es gange di Verwandte—
Ds Chind aber isch tot.*

*Söll me no witers läbe?
Ds Härz weiss nid, was es wott.
Git's wider Frucht und Säge?—
Ds Chind aber isch tot.*

*Das Stärben isch uf Ärde
Für alli es Gebot.
Neus Läbe cha früscht wärde—
Ds Chind aber isch tot.*